Pressemitteilung des VEWSaar e.V. – Verband der Energie und Wasserwirtschaft des Saarlandes e.V.

Dr. Hanno Dornseifer als Vorstandsvorsitzender des VEWSaar bestätigt

Saarbrücken, 17. Juni 2026

Der Verband der Energie- und Wasserwirtschaft des Saarlandes (VEWSaar e.V.) hat auf seiner turnusgemäßen Mitgliederversammlung am 16. Juni 2026 in den Räumlichkeiten der Stadtwerke Homburg seinen Vorstand neu gewählt. Die Mitglieder bestätigten dabei Dr. Hanno Dornseifer, Vorstandsvorsitzender der VSE AG, erneut als Vorsitzenden des Landesverbandes. Neben der Bestätigung des Vorstandsvorsitzenden und der Wahl des neuen Vorstandes begrüßten die Mitglieder auch die bereits beschlossene Vertragsverlängerung von Geschäftsführer Dr. Klaus Blug bis Ende 2028.

Zu stellvertretenden Vorsitzenden wurden Dr. Ralf Levacher, Geschäftsführer der Stadtwerke Saarlouis GmbH, Jürgen Bach, Geschäftsführer der Biosphären Stadtwerke GmbH & Co. KG, sowie Jens Apelt, Geschäftsführer der Encevo Deutschland GmbH, gewählt.

Als Beisitzer gehören dem neu gewählten Vorstand künftig Frank Barbian, Geschäftsführer der Stadtwerke Homburg GmbH, Thomas Collmann, Geschäftsführer des Entsorgungsverbandes Saar (EVS), Marcel Dubois, Vorstand der KEW AG, Joachim Morsch, Mitglied des Vorstandes der Energie SaarLorLux AG, sowie Thomas Wagner, Geschäftsführer der Wasserversorgung Ostsaar GmbH, an.

Neben den Vorstandswahlen stand auch die Geschäftsführung des Verbandes im Fokus der Mitgliederversammlung. Die Mitglieder begrüßten Dr. Klaus Blug, Geschäftsführer des VEWSaar, nochmals offiziell zu seiner Vertragsverlängerung. Der Vorstand des Verbandes hatte bereits im April beschlossen, den Vertrag von Dr. Blug vorzeitig bis Ende 2028 zu verlängern und damit die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre fortzusetzen.

Dr. Hanno Dornseifer würdigte die Arbeit des Geschäftsführers: „Dr. Klaus Blug hat den VEWSaar in den vergangenen Jahren fachlich, organisatorisch und strategisch hervorragend weiterentwickelt. Die Vertragsverlängerung steht für Kontinuität und Verlässlichkeit in einer Zeit, in der unsere Branche vor großen Aufgaben steht.“

„Der VEWSaar ist mit seinen 75 Mitgliedsunternehmen eine starke Stimme der saarländischen Energie- und Wasserwirtschaft. Die Unternehmen stehen vor großen Aufgaben, die wir nur gemeinsam erfolgreich bewältigen können“, erklärte Dr. Hanno Dornseifer nach seiner Wiederwahl.

Die Energie- und Wasserwirtschaft befindet sich weiterhin in einer Phase tiefgreifender Veränderungen. Themen wie Energiewende, Dekarbonisierung, Digitalisierung, Klimaanpassung, Fachkräftesicherung, die Integration erneuerbarer Energien, der Ausbau der Elektromobilität sowie der Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft werden die Branche in den kommenden Jahren maßgeblich prägen. Gleichzeitig gewinnen die Sicherheit und Resilienz kritischer Infrastrukturen zunehmend an Bedeutung. Der Schutz der Energie- und Wasserversorgung vor Cyberangriffen, Sabotage, Extremwetterereignissen und anderen Bedrohungen gehört heute zu den zentralen Aufgaben der Branche und wird den VEWSaar und seine Mitgliedsunternehmen auch künftig intensiv beschäftigen.

„Mit dem neu gewählten Vorstand vereinen wir die fachliche Kompetenz und die praktische Erfahrung unterschiedlicher Unternehmen und Sparten der Ver- und Entsorgungswirtschaft. Das ist eine hervorragende Grundlage, um die Interessen unserer Mitglieder wirksam zu vertreten und die Zukunft der Branche aktiv mitzugestalten“, so Dornseifer.

Dr. Klaus Blug, Geschäftsführer des VEWSaar, betonte die wichtige Rolle des Verbandes als Interessenvertretung der Branche: „Unsere Mitgliedsunternehmen profitieren sowohl von der regionalen Verankerung als auch von der engen Zusammenarbeit mit dem Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW). Der VEWSaar vertritt die Anliegen der saarländischen Energie- und Wasserwirtschaft gegenüber Politik, Behörden und Öffentlichkeit und bringt seine fachliche Expertise in die energie- und wasserwirtschaftlichen Diskussionen auf Landesebene ein.“

Der VEWSaar versteht sich dabei als Ansprechpartner für Politik und Verwaltung in Fragen der Versorgungssicherheit, der Infrastrukturentwicklung sowie der regulatorischen Rahmenbedingungen und setzt sich für zukunftsfähige Lösungen im Interesse des Saarlandes ein.

Rückfragen:
VEWSaar | Verband der Energie- und Wasserwirtschaft des Saarlandes VEWSaar e.V.
Dr. Klaus Blug
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken
+49 (0)681 / 976-1793-0
presse@vewsaar.de
www.vewsaar.de

Der VEWSaar e.V.

Die Unternehmen der Energie- und Wasserwirtschaft im Saarland werden vom VEWSaar - Verband der Energie- und Wasserwirtschaft des Saarlandes e.V. vertreten. Der VEWSaar fungiert als Interessenvertretung auf Landesebene und bringt die Anliegen seiner Mitglieder in den Bundesverband BDEW in Berlin ein. Der Landesverband hat derzeit 75 Mitgliedsunternehmen. Damit ist die saarländische Energie- und Wasserwirtschaft in die Diskussionen und Prozesse der Energiewende unmittelbar eingebunden. Darüber hinaus erbringt der Landesverband für seine Mitgliedsunternehmen in den Sparten Strom, Erdgas, sowie Wasser und Abwasser vielfältige Leistungen. Diese Angebote reichen von der Organisation von Fachveranstaltungen bis zur Veröffentlichung von Publikationen. Damit haben die Mitgliedsunternehmen jederzeit Zugang zu Informationen aus erster Hand.

Schlüsselrolle der Versorger

Die saarländische Energiewirtschaft ist als maßgeblicher Partner der Landesregierungen in der Lage, den Umbau der Energieversorgung volkswirtschaftlich vertretbar zu gestalten. Die tragende Rolle übernehmen dabei die Unternehmen der Energieversorgung, die nach dem Energiewirtschaftsgesetz verpflichtet sind, eine "sichere, preisgünstige, verbraucherfreundliche, effiziente und umweltverträgliche leitungsgebundene Versorgung der Allgemeinheit mit Elektrizität und Gas sicherzustellen". Modelle einer "Energieversorgung in Bürgerhand" können die gesellschaftliche Akzeptanz steigern und ergänzende Beiträge zur Energieversorgung der Allgemeinheit liefern.